

## STÄDTEBAULICHE ENTWICKLUNGSVORHABEN

### BEGUTACHTUNG ZUR EINRICHTUNG EINES P+R-PARKDECKS AM BAHNHOF

AUFTRAGGEBER: STADT DINGOLFING



Der Bahnhof der Stadt Dingolfing stellt eine wichtige Funktion als Verknüpfungspunkt zum Schienenpersonennahverkehr (SPNV) dar. Da jedoch nicht alle Dingolfinger Einwohner mit den Stadtbussen, per Fahrrad oder zu Fuß den Bahnhof erreichen können und dieser zudem auch von Einwohnern der Umlandgemeinden genutzt wird, zeigte sich ein P+R-Bedarf am Bahnhof.

Ziel der Stadt Dingolfing war es, den vorhandenen und künftigen P+R-Bedarf in Parkieranlagen zu decken, um auch eine städtebauliche Ordnung zu erreichen. Daher wurde in einem ersten Schritt ein P+R-Platz errichtet. Für die weitere Bedarfsdeckung sollte aufgrund der nur begrenzt verfügbaren Flächen ein zweigeschossiges Parkdeck mit 68 Stellplätzen errichtet werden.

gevas humberg & partner führte die zur Beantragung von Fördermitteln erforderliche nahverkehrliche Begutachtung des Planungsvorhabens durch.

Auf der Grundlage von Nachfrageerhebungen am bestehenden P+R-Platz und im Umfeld des Bahnhofes sowie der Abschätzung des künftigen P+R-Bedarfes aus der sich abzeichnenden Einwohner- und Pendlerentwicklung konnte die Erforderlichkeit des geplanten P+R-Parkdecks zur nachhaltigen Verbesserung der Verkehrsverhältnisse am Bahnhof Dingolfing nachgewiesen werden.